



Das Schloss Versailles, Gemälde von Pierre-Denis Martin. © wikipedia.org (unten als Ausschnitt)

Nicht nur Kirchen und Klöster, vor allem Schlösser wurden im Stil des Barock errichtet. Das berühmteste von ihnen steht in **Versailles** bei Paris. Der französische König **Ludwig XIV.** hatte es ab 1661 bauen lassen. Bis zur Fertigstellung dauerte es viele Jahrzehnte.

In seiner Größe und barocken Pracht war Versailles einzigartig und sollte so die Macht des Königs zum Ausdruck bringen. Ludwig bestimmte alleine über die Gesetze. Weder ein Gericht, noch ein Minister oder ein Adliger hatte das Recht, seine Entscheidungen zu kontrollieren. Widerstand ließ er sofort niederschlagen. Seine uneingeschränkte Macht sah

Ludwig, wie viele Herrscher seiner Zeit, als gottgegeben: Er bezeichnete sich als „**Herrscher von Gottes Gnaden**“ und untermauerte so seine unantastbare Machtstellung.

Der adligen Hofgesellschaft bot Ludwig im Schloss Versailles und dessen Gärten rauschende Feste. Hauptgrund hierfür war allerdings, dass er die Adligen um sich haben wollte, um sie kontrollieren und mit seiner Macht beeindrucken zu können.

Kein Wunder, dass Ludwigs Schlossanlagen auch von anderen Herrschern bewundert und nachgeahmt wurden. Die Fürsten in Südwestdeutschland herrschten im Vergleich zu Ludwig nur über kleine oder sogar kleinste Territorien, da Deutschland aus mehr als 300 Staaten bestand. Aber auch hier entstanden große barocke Schlossanlagen. Der Markgraf Karl Wilhelm von Baden-Durlach erbaute 1715 eine neue Residenz und gründete um sein Schloss herum eine neue Hauptstadt - Karlsruhe. Auch in Württemberg entstand mit Ludwigsburg ein neuer barocker Fürstensitz vor den Toren der Hauptstadt Stuttgart. Der Barockstil war in Südwestdeutschland angekommen.

Ob in Versailles, Karlsruhe oder Ludwigsburg: Prachtvolle Schlösser sollten den Untertanen zeigen, wie mächtig und glanzvoll derjenige war, der sie erbauen lassen hatte.

War dies bei den Klöstern und Kirchen ebenso? Um dies herauszufinden, muss man das Kloster Schussenried und die Wallfahrtskirche Steinhausen genauer betrachten.

Literatur: Pleticha, Heinrich (Hg.): Geschichtslexikon, 4., aktualisierte Auflage, Berlin 2001.

Aufgabe

Erkläre, welche Wirkung das Schloss Versailles auf verschiedene Personengruppen hatte, indem du die Kästen ausfüllst. Formuliere stichwortartig.

